

Pressemitteilung mit sofortiger Freigabe

## Lennépark Dresden: 2. Platz für ksg

Adressbildung für das Quartier und Vervollständigung des Stadtraums waren die Ziele beim eingeladenen Werkstattverfahren „Lennépark“. Nun stehen die Preisträger für die städtebauliche Entwicklung in der Seevorstadt-Ost in Dresden fest. Der Entwurf von kister scheithauer gross erreichte im Auswahlverfahren den 2. Rang.



Geschlossene Blockstrukturen mit ruhigen Innenhöfen erzeugen hohe Wohnqualität. © ksg

**Köln, 07.01.2014** – Unmittelbar südlich der Bürgerwiese am östlichen Innenstadtrand gelegen, stellt die Brachfläche von ca. 35.000 m<sup>2</sup> am Lennéplatz eine der großen ungenutzten Flächen im Dresdner Stadtzentrum dar. Ziel des Werkstattverfahrens war es, für das Plangebiet Nutzungsvorschläge im Rahmen einer Mischnutzung sowie ein „umsetzungsfähiges städtebaulich-architektonisches Konzept von hoher Qualität für die Revitalisierung des Plangebietes und seine Einbindung in den städtischen Gesamtzusammenhang zu finden“, so der Auslobungstext. Ausrichter des Werkstattverfahrens ist die Landeshauptstadt Dresden gemeinsam mit den Vertretern der Eigentümergemeinschaften im Gebiet.

Neben kister scheithauer gross architekten und stadtplaner (ksg) waren sechs weitere Büros zum Werkstattverfahren eingeladen. Der Entwurf von ksg in Zusammenarbeit mit dem Landschaftsbüro Blacksheepscape Berlin/London entwickelte für das Grundstück eine neue Typologie geschlossener Blockstrukturen mit ruhigen Innenhöfen. Die Blockbausteine verzahnen sich im Inneren über Plätze zu einem städtischen adressbildenden Quartier. „Die Typologie ist Grundlage für ein neues Stück Stadt und ermöglicht eine Vielzahl von Nutzungen und Wohnformen“, erklärt Prof. Johannes Kister.

Gesellschafter

Prof. Johannes Kister

Reinhard Scheithauer

Prof. Susanne Gross

Büro Köln

Agrippinawerft 18

Rheinuhafen

50678 Köln

Fon 0221.92 16 43 0

Fax 0221.92 16 43 50

koeln@ksg-architekten.de

Büro Leipzig

Nikolaistraße 47

04109 Leipzig

Fon 0341.33 73 33 30

Fax 0341.33 73 33 31

leipzig@ksg-architekten.de

www.ksg-architekten.de

kister scheithauer gross

architekten und stadtplaner

GmbH

Handelsregister Köln

HR B 57088

Geschäftsführer

Eric Mertens

Aus dem Juryprotokoll: „Die Stärken der Arbeit liegen in ihrer sehr guten Ausnutzung und Dichte und der gut gegliederten inneren Zonierung. Durch die spezifische Körnung und starke städtebauliche Figur strahlt sie eine ausgeprägte Eigenständigkeit aus.“

Es ist vorgesehen, die vom Gutachtergremium empfohlene Arbeit dem sich anschließenden Bebauungsplanverfahren zugrunde zu legen. Weiterhin beabsichtigen die Grundstückseigentümer, in einer nächsten Planungsphase einen oder mehrere Teilnehmer mit der vertiefenden Bearbeitung des Hochbaus zu beauftragen.

--

#### **Weitere Daten zum Wettbewerb**

Ausrichter: Landeshauptstadt Dresden, Lenné Park Grundstücksgesellschafts GmbH, Terra Mater GmbH, Erbgemeinschaft Hauschild

Durchführung: Planungsbüro Uta Schneider, Dresden

Architekten: kister scheithauer gross architekten und stadtplaner GmbH, Köln/Leipzig

Verantwortlicher Partner: Prof. Johannes Kister

Projektteam: Raushana Baltabaeva, Christian Bobsin, Sandra Czubinzki-Nitz, David Schröpfer, Philip Stapel

--

#### **Über ksg**

kister scheithauer gross architekten und stadtplaner (ksg) stehen für den intensiven Dialog von Ort und Typologie. Aus diesem übergeordneten Kontext entwickelt das Büro aus abstrakten Visionen konkrete Bauskulpturen.

An den Standorten Köln und Leipzig befassen sich rund 50 Mitarbeiter mit der Realisierung und Transformation von Hochbauten, dem Entwickeln städtebaulicher Konzepte und dem Erstellen von Gutachten, u.a. für die DGNB.

In 2012 feiert ksg sein 20-jähriges Bestehen. Beispielhafte Projekte der Bürogeschichte bilden die Doppelkirche in Freiburg, das „Siebengebirge“ in Köln, der Campus 2000 in Dessau, das Händelhaus-Karree in Halle/Saale und der Masterplan für das Gerling-Areal in Köln. Mit der offiziellen Übergabe der Synagoge in Ulm reiht sich ein weiterer Meilenstein in die Bürogeschichte ein.

--

**Kontakt:** Natalie Bräuninger, ksg PR  
0221-921643-20 oder [pr@ksg-architekten.de](mailto:pr@ksg-architekten.de)  
[www.ksg-architekten.de](http://www.ksg-architekten.de)  
[www.facebook.com/ksg.architekten](https://www.facebook.com/ksg.architekten)